



<https://biz.li/2pua>

KELLER BRENNT IN RETHEN

Veröffentlicht am 19.07.2013 um 02:19 von Redaktion LeineBlitz

Zu einem Kellerbrand in einem Mehrfamilienhaus rückten gestern Mittag gegen 13.57 Uhr die Ortsfeuerwehren Rethen und Laatzten in die Hildesheimer Straße nach Rethen aus.. Bei Eintreffen der ersten Fahrzeuge kam dichter Rauch aus dem Keller, dieser zog an der Fassade nach oben. In voller Ausdehnung brannte es in einem Kellerverschlag des Mehrparteienhauses in der Hildesheimer Straße kurz vor der Grenze zum Ortsteil Gleidingen, mehrere Trupps unter Atemschutz bekämpften die Flammen im Keller. Weitere Trupps gingen über das Treppenhaus in das Haus vor und kontrollierten die Wohnungen, beziehungsweise nahmen Messungen wegen der Verrauchung vor. Aus der 5.Etage wurde eine 66-Jährige nach draußen geführt und dem Rettungsdienst übergeben. Sie kam mit Verdacht auf Rauchgasvergiftung in ein Krankenhaus. Ihre schwarze Katze wurde mit dem Tierrettungswagen in die TiHo nach Hannover gebracht.

Von der Hildesheimer Straße aus wurde eine Schlauchleitung zu dem in der zweiten Reihe stehenden fünfgeschossigen Hauses verlegt. Mit mehreren Hochleistungslüftern wurde frische Luft in den Keller geblasen und so der Rauch nach außen gedrückt.

Insgesamt sieben Feuerwehrfahrzeuge, mehrere Rettungswagen, ein Notarzt und mehrere Streifenwagen der Polizei eilten zum Unglücksort. Die Hildesheimer Straße war in Höhe von Hausnummer 375a bis gegen 15.30 Uhr voll gesperrt.



Die schwarze Katze wird vor den Flammen gerettet. / Foto: Senft